

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1924

22.2.1924 (No. 48)

Baden.

Landwirtschaftspflege und Landwirtschaftskammer.

Unter dieser Ueberschrift kommt jemand, der offenbar sachkundig ist auf diesem Gebiet, auf den Landbundvorschlag zu sprechen, der die Gesamtpflege der Landwirtschaft der Landwirtschaftskammer übertragen will.

Einparungen könnten möglich sein, wenn der Teil der Landwirtschaftspflege, welcher heute von der Landwirtschaftskammer betreut wird, wieder in die Verwaltung des Staates zurückverlegt werden würde.

Baden.

Mannheim, 21. Febr.

(Ueberführung von Verbrechern.) Durch die Fingerabdrücke ist ein geschäftlicher Einbrecher, der 23jährige Schlosser Oscar Arzberger aus Waldhof, überführt worden.

Karlsruhe.

11 Falsche Fünfzig-Billionen-Scheine.

In der letzten Zeit sind auf Papiermarkt lautende Geldscheine der deutschen Reichsbank über 11 Falschungen im Wert von 11 Milliarden.

Karlsruhe.

Schwerer Unfall.

Am Mittwoch vormittag stieg ein verheerender Heizer in einem Garten der Kaiserallee an einen Baum, um den Ast eines Rebenaumes abzufällen, welcher gestürzt werden sollte.

Veranstaltungen.

In die Kisten der Seele ließ ein Film blicken, der in den letzten Tagen in den Bad. Lichtspielen im Kongresshaus vorgeführt wurde.

Veranstaltungen.

So gelangen ihm in feinsten feinerer Pianierung Goethes Gedichte, so weiter er in ungeschicktem Talentos den Prometheus gegen die schwachen Götter.

Baden haben schon bei verschiedenen Gelegenheiten der beiden letzten Jahre bewiesen, daß sie selbständig bleiben und dem Reichsbund jede politische Beeinflussung fernhalten können.

Schließlich wird noch die etwas eigen beruhrende Mitteilung gemacht, von gewisser Seite, die sich für diese Frage offenbar politisch interessiere, seien sogar Anstrengungen gemacht worden, um während des Ausnahmezustandes durch das Wehrkommando in Stuttgart zu erreichen, was auf andern Weg einzuwirken nicht erreichbar schien.

Beamtenfragen.

Karlsruhe, 21. Febr. Das badische Staatsministerium hat jorden ein Verzeichnis erlassen, das in der Hauptsache die Tätigkeit von Beamten als Mitglieder des Aufsichtsrats in Unternehmungen des Staates.

Chronik.

Baden.

(Ueberführung von Verbrechern.) Durch die Fingerabdrücke ist ein geschäftlicher Einbrecher, der 23jährige Schlosser Oscar Arzberger aus Waldhof, überführt worden.

Karlsruhe.

11 Falsche Fünfzig-Billionen-Scheine.

In der letzten Zeit sind auf Papiermarkt lautende Geldscheine der deutschen Reichsbank über 11 Falschungen im Wert von 11 Milliarden.

Karlsruhe.

Schwerer Unfall.

Am Mittwoch vormittag stieg ein verheerender Heizer in einem Garten der Kaiserallee an einen Baum, um den Ast eines Rebenaumes abzufällen, welcher gestürzt werden sollte.

Veranstaltungen.

In die Kisten der Seele ließ ein Film blicken, der in den letzten Tagen in den Bad. Lichtspielen im Kongresshaus vorgeführt wurde.

Veranstaltungen.

So gelangen ihm in feinsten feinerer Pianierung Goethes Gedichte, so weiter er in ungeschicktem Talentos den Prometheus gegen die schwachen Götter.

einem wichtigen ersten Volksbildungs- u. -aufklärungs-mittel zu machen.

Landestheater. Als nächste Neuheit wird in der Oper Alex. von Zemlins tragisches Märchen „Der Zwerg“. Dichtung von Ostaf Wille, vorbereitet und soll zusammen mit Erich Wolfgang, Storchgolds heiterer Oper „Der Ring des Polstrates“ Anfang März erstmalig in Szene gehen.

Gerichtssaal.

Die Wahl der Schöffen und Schwärer. Das badische Justizministerium hat angedeutet, daß die Wahl der Schöffen und Schwärer für die Zeit vom 1. April bis Ende Dezember auf Grund der bei den Wahlen im Spätjahr 1923 benötigten Listen erfolgt.

Waldhof, 21. Febr.

Waldhof, 21. Febr. Mittwoch nach: wurde das Urteil im Aufbruchprozess gegen 36 Angeklagte wegen öffentlicher Beleidigung an den Seelenberührungen im badischen Ober- und gesprochen. Der Hauptangeklagte Ebinger wurde zu einem Jahr 3 Monaten Gefängnis verurteilt.

Spiel und Sport.

Karlsruher Schwimmverein.

Der Karlsruher Sportgenosse ist am 9. März ein feinerer Versuch bevor. Dem Karlsruher Schwimmverein soll 1899 die Ehre gelingen, den norddeutschen Wasserballmeister A. B. T. S. Bremen zu einem Aufbruchkampf zu verpflichten.

Deutschlandfahrt Etappe München.

München, 21. Febr. Die Teilnehmer an der Deutschland-Motorfahrt haben gestern früh entgegen anders lautenden Meldungen vom Dienstag München wieder verlassen und sich auf die Fahrt nach Nürnberg begeben.

Handel und Volkswirtschaft.

Berlin, 21. Februar. MM = Millionen Mark; TM = Tausend Mark die Einheit.

Table with columns for Gold, Brief, and various cities (Amsterdam, Antwerpen, Brüssel, etc.) showing exchange rates.

Börsenbericht.

Berlin, 21. Febr. An der heutigen Börse begrüßte man die in der Sitzung des Eisenbahnrats angeregte Ermäßigung für Gütertarife und verspricht sich davon eine gewisse Anregung für die Industrie, doch fürchtet man, dass die Verwaltung aus finanziellen Gründen einsteilen von einer weitgehenden Herabsetzung der Sätze Abstand nehmen muss.

im Rahmen der gestrigen und auch die Repartierungen waren mit kleinen Abweichungen ziemlich unverändert. Die Haltung des Montanmarktes war nicht ganz einheitlich, doch überwiegen hier die Steigerungen nicht bei weitem.

Karlsruher Börse vom 20. Februar 1924. Abteilung Getreide, Mehl und Futtermittel. Die Börse hatte heute wiederum einen sehr guten Besuch aufzuweisen. Die Stimmung darf als etwas angeregter bezeichnet werden.

Die Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten (Ernährung, Wohnung, Heizung, Beleuchtung und Bekleidung) beläuft sich nach den Feststellungen des Statistischen Reichsamts für Montag, den 18. Februar, auf das 1,04 billionenfache der Vorkriegszeit.

Die Grosshandelsindexziffer für die statistischen Reichsamts ergibt gegenüber dem Stande vom 12. Februar (115,4) eine Steigerung um 1,8 Prozent auf 117,5. Die Inlandswaren stiegen von 103,7 um 2 Prozent auf 105,8 und die Einfuhrwaren von 174,1 um 1 Prozent auf 175,8.

Fusion Erzinger-Unionwerke Mannheim. In einer gemeinschaftlichen Sitzung der Aufsichtsratskollegien der Erzinger-Werke A.-G. in Worms und der Unionwerke Maschinenfabrik A.-G. in Mannheim wurde beschlossen, die Fusion der beiden Gesellschaften herbeizuführen.

Oberbadische Marktberichte. Auf dem Stockacher Schweinemarkt wurde für das Paar Läufer 60-75 und für das Paar Perkel 25-40 GM. bezahlt. Der Handel war sehr gut und die Nachfrage allgemein.

Wetterbericht.

Die Witterung Mittel- und Osteuropas sieht anhaltend unter dem Einfluss eines durch kalte Luftmassen erzeugten Hochdruckgebietes, so daß der Frost anhält. Die größte Kälte herrscht in den Nördlichen in Ostdeutschland (Breslau 17 Grad), während an der Nord- und Ostküste die Temperaturen nahe am Gefrierpunkt stehen.

Vorausprognose Witterung: Weiter, nachts starker Frost, am Tage Temperatur unter Null. Wasserstände des Rheins am 21. Februar: Schiffermühl 68 Gef. 7; Reich 188, Gef. 2; Magau 850, Gef. 5; Mannheim 244, Gef. 4.

Karlsruher Ständebuch-Auszüge.

Todesfälle. 17. Febr.: Max Wöhl, Witwer, 69 Jahre alt, Landwirt. - 18. Febr.: Adolf Küller, 68 m., 69 Jahre alt, Pr. Rat; Emma Wülf, 29 Jahre alt, Ehefrau von W. Wülf, Weichmüller.

Ein neues Emmerichbuch zum 100. Todestage der seligen K. Emmerich

Sieben erschienen: Aus dem Leben und der Schatzkammer der seligen Anna Katharina Emmerich von Religions- und Oberlehrer Martin Kreuzer, kl. 8° 248 S. In elegantem Halbleinwandband G.M. 4.-. Aus dem Inhalt: Gottes Reife - Gottes Ruf - Gottes Schule - Gottes Heim - Gottes Strasse - Gottes Keller - Gottes Werkstatt - Gottes Feinde - Gottes Prophetin - Gottes Ernte - Aus der Schatzkammer.

Prof. Dr. Deninghoff, geistlicher Erzieher der Kölner Ortsgruppe d. Emmerich-Bundes, schreibt über das Buch: Diese neue Lebensbild der begnadeten Anna Katharina Emmerich ist mit tiefem Verständnis für das Innenleben einer Gott anbetenden und ihm allein dienenden Seele gezeichnet. Es lässt einen Einblick tun in die Tiefen edelsten Geisteslebens, dessen hehrstes Ziel die Teilnahme am Leiden des Gekreuzigten und dem es eine Wonne ist, durch Uebernahme der Schmerzen anderer die Weltleiden zu mindern und göttlicher Gerechtigkeit für Weltsehenden einige Genugtuung zu bieten.

Dem leidenden Deutschland wird durch Hinweis auf die Pflichten heiliger Innenkultur ein Wegweiser zur Welt der Ewigkeitswerte und ein Muster im stillen Duldun hin-entstelt. - Es ist im besonderen anzuerkennen, dass die Lebensbeschreibung treu sich in jenen Richtlinien hält, die ein einzig massgebendes Kriterium in der Lebensbeschreibung sein müssen, nämlich die Teilnahme am Leiden des Gekreuzigten und dem es eine Wonne ist, durch Uebernahme der Schmerzen anderer die Weltleiden zu mindern und göttlicher Gerechtigkeit für Weltsehenden einige Genugtuung zu bieten.

Herren, welche an ihrem Orte eine Gedächtnisfeier zu Ehren der Seligen zu veranstalten beabsichtigen, werden gebeten, sich wegen Lieferung eines schön ausgestatteten Programms mit Prolog an uns zu wenden.

Verlagsanstalt Benziger & Co. Köln a. Rh.

Plankuchel

Marmeladen

Frühobst
Bierfrucht
offen
Pfd. 40 Pfg.

Himbeer
m. Kirschen
Scharnisbeer
m. Kirschen
Kirschen
mit Kirschen
Brombeer
m. Kirschen
Zwischen
m. Kirschen
Dreifrukt
offen
Pfd. 50 Pfg.

1 Pf. in Gläser,
2, 5, 10 und
25 Pfund-Gläser
in großer Auswahl

Plankuchel

Karlsruher Schwimmverein v. 1899 E. V.

Voranzeige:

Am Sonntag, den 9. März 1924
im Stadt Vierordtbad

Klubzweikampf

Allg. Bremer Turn- u. Sportverein
„Norddeutscher Wasserballkreibund“
gegen
K. S. V.

Keine Ladenspesen! Keine Personalspesen!

Konkurrenzlos billige Preise!

Damen-Mäntel, Kostüme, Röcke
Woll-, Trikot-, Voller- u. Waschkleider
Blusen, Jumper, Unterröcke, Damenwäsche.

Daniels Konfektionshaus Wilhelmstr. 36
1. Treppe.

**Brotkränze, Brausbleier, Kommunion-
Kränze, Ranken, Schleifen, Kerzen
und sämtlichen
Kerzenschmuck — Paarschleifen etc.**

Aumüller-Schleich
Durlach, Herrenstrasse 8.

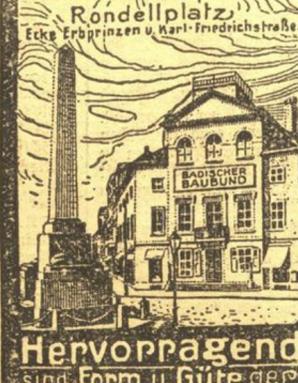
Für Händler **Für Industrie**

FrISCHE Schiffszufuhren in:

- Ruhr-Nusskohlen I, II, III, IV
- Schmiedekohlen (Shamrock)
- Anthracitkohlen I, II
- Anthracitkohlen III, IV, für Sauggaszwecke
- Maschinenkohlen
- Fettschrot

M. Stromeyer Lagerhausgesellschaft
Karlsruhe-Rheinhafen Telefon 906, 907, 936

Röndellplatz
Ecke Erbprinzen- u. Karl-Friedrichstraße



**Hervorragend
sind Form u. Güte der
Baubund-Möbel.**

Plankuchel

Engeltraffen:
FrISCHE
**Bollfett-
Süß-
Büchlinge**

Pfund
35
Bemig
5 Pfund-Rücken
1.65

Plankuchel

Organist u. Müller
(Müller) nicht Stellung.
Jugend gehen zu Diensten.
Nicht verdient vorhanden.
Dienst unter Nr. 476
an die Geschäftsstelle d. St.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben,
guten Vater, Schwiegervater und Grossvater

Josef Köbele

Fürstl. Fürstb. Braun- u. Kassler a. D.
wohlvorbereitet in die ewige Heimat abzurufen. Die Beerdigung findet am 23. Februar, 8 Uhr nachmittags, auf dem Mühlburger Friedhof statt.
Karlsruhe (Goethestr. 84), 21. Febr. 1924.
In tiefer Trauer: **Familie Marschall.**

**Lebensbedürfnis
verein**

KARLSRUHE GEM. B. G. M. B. H.

Unser Verein
— eine gemeinnützige Genossenschaft —
ist die

Organisation der Konsumenten

Zweck:
Beschaffung guter Waren zu niedrigen Preisen
Verteilung des Reinertrages an die Mitglieder

34 Verteilungsstellen in allen Stadtteilen,
den Vororten und Ettlingen.

Größte Bäckerei in Baden
Weinbäckerei / Brennstofflager / Schlager

Gegründet 1865. 22000 Familien.

Beitritts-Erklärungen werden in sämtlichen Verteilungsstellen und im Hauptbüro entgegengenommen.

Der Vorstand.

34 Filialen

Landeshauptstadt Karlsruhe.

**Opfertag und Treuetagung
für die Pfalz.**

Männer und Frauen Karlsruhes!

Die ferndeutsche Pfalz, unser schönes Nachbarland mit seiner uns stammverwandten Bevölkerung schmachtet in furchtbarer Not und Pein. Ansfähiges erduldet sie, um ihrer Treue zum deutschen Vaterlande willen. Treue um Treue! Wir wollen unseren pfälzischen Brüdern und Schwestern bezeugen, daß wir sie nicht vergessen und nicht verlassen. Wie im übrigen Deutschland, so wollen wir auch hier in Karlsruhe am Sonntag, den 24. ds. Mts., einen Opfertag veranstalten, mit dessen Erlös den unglücklichen Opfern der Fremdherrschaft in der Pfalz Hilfe gebracht werden soll. Außerdem wollen wir in einer öffentlichen Kundgebung unseren Dank an die Pfälzer Bevölkerung für ihre prächtige deutsche Haltung in den Tagen schwerster Drangsal zum Ausdruck bringen. Die Kundgebung wird am

Sonntag, den 24. Februar d. J., vorm. 11 1/2 Uhr,
in der städtischen Festhalle

stattfinden.

Für die Mitwirkung haben sich freudl. zur Verfügung gestellt:
Ein Pfälzer als Redner,
das Orchester des Badischen Landes-theaters (Leitung: Operndirektor Fritz Cortolozis),
für die Orgel, der Direktor des Badischen Konservatoriums, Professor Heinrich Kaspar Schmid,
der Karlsruher Lehrergesangsverein (Leitung: Professor Schmid).
Ich lade die gesamte Bevölkerung hierzu ein. Eintritt frei.

Karlsruhe, den 19. Februar 1924.

Der Oberbürgermeister.

Zugänge: Ost- und Westseite der Festhalle und Hauptportal.

**Sämtliche abgebaute
Reichs-, Staats- und
Gemeindebeamten**

treffen sich Montag, den 25. Februar, abends
8 Uhr, im Goldenen Adler, Karl-Friedrichstr.
Kreuzer.

Kurhaus Baden-Baden

Samstag, den 1. März 1924
ab 9 Uhr abends

in allen Räumen des Kurhauses

**Grosser
Kostümball**

5 Tanzorchester

Preisverteilung an die schönsten und
originellsten Damen- u. Herrenkostüme

Karten zu Mk 10.— an der Kurhaus-
kasse und im Städtischen Verkehrsamt

Das Tragen von Gesichtsmasken ist verboten.

Badische Lichtspiele

Sonder-Veranstaltung zugunsten des

Pfalz-Opfertages

Samstag, den 23. Februar 1924, abends 8 Uhr

Ansprache und Bilder aus der Pfalz

Der Rhein-Film

Musikalische Begleitung:
Sologesang: Herr Karl Müller
Am Flügel: Herr Lütgers
Chor: Der gesamte Schülerechor der Töcherschule.

Vorverkauf: **Musikhaus Müller, Kaiserstrasse.**

Preise: Mark 1.50, 1.20, 1.—

**Stellen-Vermittlung
des Augustinus-Vereins.**

4218. Die Zentrumspartei für Stadt und
Kreis Lahr sucht s. bald. Eintritt geeigneter
Person als Parteisekretär. Angeb. an Stadt-
verordneten Hof. Bonhofs, Lahr
419. 1. r. p. 1. 30 Jahre alt, kath., be-
reits ein Jahr bei der Presse tätig gewesen, zeit-
lich als Redakteur. Angebote an Generalsekretär,
1. r. p. Weidacher, Düsseldorf, Talstr. 55.

Frachtbriele **Badenia**

Colosseum

Schmitz
Weissweiler.

Die Mausefalle

Täglich abends 8 Uhr.

Einf. möbl. Zimmer
zu vermieten, Sofien-
strasse 10, part

**Junges ordentliches
Mädchen**
für leichte Mithilfe im
Geschäft und für Boten-
gänge gesucht. Vorzu-
stellen bei Probu und
Kolber, Schillerstr. 31.

Ostern in Rom

Abfahrt: Sonntag, den 6. April 1924. Rückkunft: Sonntag, den 27. April (Anfangs- bzw. Endpunkt nach Wahl jedes Teilnehmers Basel bzw. Schaffhausen).

Alte Erfahrung in Italien durch dies- u. jährl. Reisen ergänzt. Beschränkte Teil-
nehmerzahl. All. Nahr. auf Antr. kostenlos. Selbstbahn, Schiff, alle Eintritte u. Trink-
gelder einbegriffen. — Führung durch mich persönlich unter Zuziehung deutschsprechender,
ortsanständiger Spezialführer.

**Genua-Pisa-Rom-Tivoli-Neapel-Vesuv-
Pompeji-Sorrent. Insel Capri mit blauer Grotte
-Amalii-Salerno-Paestum-Florenz-Mailand**

Auf Wunsch halte ich vor Beginn der Reise in grösseren Städten einen einleitenden
Lichtbilder-Vortrag. Anfragen beliebig erbeten.
Alexander Haunz, Baden-Baden

Dynho-Zerfleigerung

des Rad. Fortannts Turles aus Etater-
waldmann am Freitag, 29. Febr. 1924
irid 9 Uhr, im Saal des Gasthauses „zur
Blume“ in Durlach:

1. aus Durlach 1 Kohlen, 2 5, 8, 9 und 10:
7 Eichen 1/4 V., 6 Rotbuchen 1/4 V., 4 Erlen V.,
63 Fichtenstämme 1/4 V., 1 Röhren- und 1 Föhren-
stamm 1/4 V. mit jun. 40, 12 fm; 110 W. bel-
hol. baufähigen 1/4 V., 235 Hohlhänger, 900 Eopfen-
hänger 1/4 V., 90 Rebheben 1/4 V., 12 Eter buch.
Kupfer einer 1. (Korridor im Fortwart Feld in
Bühlbad);
2. aus Durlach in Rittner, 1. 5, 10, 12, 14-9:
60 buch. Hohlhänger 1, 150 fahr. Hohlhänger
1/4 V., 580 Eopfenhänger 1/4 V.; 1 neuer Röhren-
stamm 1/4 V.; 2 Eiche 2 L., 23 H., teilweise 1,2 m
lang, buche 28 H. (Korridor im Fortwart Feld in
Bühlbad)

Bad. Landestheater.
Freitag, den 22. Febr. 7 1/2 u. 10 Uhr. Sp. I. 5.4
Abon B 14, Th.-Gem. B.V.B. Nr. 6201-6400
Der Troubadour.

Soeben erschien:

**Dintenmüller's
„Festrede“**

bei der weltlichen Glockenfeier der
Pfarngemeinde St. Bonifatius Karlsruhe
im „Röhren Krug“ am 19. Januar 1924

Preis 30 Pfg.

Zu beziehen:
Badenia A. G., Karlsruhe
Hofstrasse 42.

**Kath. Presseverein
Karlsruhe.**

Donnerstag, 28. Febr. 1924
abends 8 Uhr
in den „Drei Linden“

Waffenschmied

Komische Oper in 3 Akten
von Albert Lortzing.

Musikal. Leitung: Oskar Baumann.
Dramat. Leitung: Karl Weber.

Preise der Plätze: 1. Platz 1.—
2. Platz 0.75, 3. Platz 0.50.

Vorverkauf: Rennen (Mühlberg)
Horer (Mittelstadt), Kranz
(Weststadt), Kern (Oststadt)

An der Ordensgenossenschaft der badenwürttembergischen Pfälzerbrüder zu Bad Breitenbach b. Gohlens finden brave Junglinge aller Stände und Berufe, die d. lieb. Gott ganz angehören wollen, jederzeit liebesvolle Aufnahme.

Die Haupttätigkeit der Brüder besteht in Werben d. christl. Caritas, d. im Jns u. Auslande unversorgt u. Elenden ver-
braut werden. Anwen-
dungen wolle man richten an den Generalsekretär
zu Breitenbach b. Gohlens.

Wett. Kleider
tant fortwährend
Bad. Kleidercentral,
Birtelstr. 30 Tel. 4120



62. Jahrgang

Neue Zeit

Nichts ist so bezeichnend für die neue Zeit als die Tatsache, dass die alten Grundsätze nicht mehr genügen. Die neue Zeit verlangt neue Grundsätze. Die neue Zeit verlangt neue Menschen. Die neue Zeit verlangt neue Tugenden. Die neue Zeit verlangt neue Pflichten. Die neue Zeit verlangt neue Rechte. Die neue Zeit verlangt neue Freiheiten. Die neue Zeit verlangt neue Verantwortlichkeiten. Die neue Zeit verlangt neue Aufgaben. Die neue Zeit verlangt neue Haltungen. Die neue Zeit verlangt neue Einstellungen. Die neue Zeit verlangt neue Anschauungen. Die neue Zeit verlangt neue Empfindungen. Die neue Zeit verlangt neue Gedanken. Die neue Zeit verlangt neue Taten. Die neue Zeit verlangt neue Erfolge. Die neue Zeit verlangt neue Siege. Die neue Zeit verlangt neue Triumphe. Die neue Zeit verlangt neue Ruhmen. Die neue Zeit verlangt neue Ehren. Die neue Zeit verlangt neue Kränze. Die neue Zeit verlangt neue Lorbeeren. Die neue Zeit verlangt neue Blumen. Die neue Zeit verlangt neue Früchte. Die neue Zeit verlangt neue Blumen. Die neue Zeit verlangt neue Früchte. Die neue Zeit verlangt neue Blumen. Die neue Zeit verlangt neue Früchte.